

# Veränderungen, die das Leben ändern!!

Von abgemeldet

## Kapitel 3:

Als sie am nächsten tag aufwachte einem Samstag, der Tag des Balles quälte sie sich ins Bad und wusch sich erst einmal. Der Ball sollte um 18 Uhr anfangen und es war jetzt 10 Uhr. Sie beschloss sich gleich in die Wanne zu legen und entspannte sich richtig dabei. Nach dem Bad verabreichte sie ihren Körper ein sanftes Peeling und rieb sich mit Lotion ein. Es war Cokos -Lotion, sie liebte diesen Duft, er war einfach nur geil. Die Körperpflege hatte sie 2 Stunden gekostet und die Kirchturmuhur schlug 12. Da meldete sich auch schon ihr Magen zu Wort, indem er etwas knurrte. Lisa ging mit dem Handtuch um ihren Körper gewickelt in die Küche des Wohnhauses und machte sich etwas zu essen.

Dort traf sie auf Lorna und auch.. leider zu ihrem bedauern, auf Souichi, der sie total nervös ansah. Das Mädchen trug nur ein Handtuch am Körper, welches knapp unter dem Hintern aufhörte. Lisa lief Tomatenrot an, schritt aber an dem Tisch vorbei und ging zur Arbeitsfläche, an der sie sich ihren Toast in die Maschine steckte und den Kaffee aufgoß. Der Toast schoß aus dem Gerät raus und landete auf dem Teller, doch etwas fehlte ihr - Marmelade. Die befand sich in dem Schrank über ihr. Unter normalen Umständen hätte sie sich jetzt einfach hochgestreckt, doch das konnte sie jetzt ja wohl nicht tun, zumal Souichi mit in der Küche war. Sie räusperte sich merklich. "Ähm.. kann mir jemand mal die Marmelade aus dem Schrank holen, ich kann mich jetzt nicht strecken.." Sie wurde noch röter als sie ehe schon war, wenn das überhaupt möglich war und senkte den Kopf.

Souichi stand auf, stellte sich neben Lisa und langte nach oben in den Schrank und gab ihr das Marmeladen Glas. "Hier, bitte.." Bevor er sich wieder setzte musterte er sie noch einmal gründlich. Natürlich war ihm auch nicht ihr Duft entgangen, sie roch nach Cokos, seiner Lieblingsfrucht. 'Wie sie da steht könnte ich sie glatt vernaschen.. und sie riecht auch noch so gut..' Lisa bedankte sich und setzte sich mit ihren zwei Toasts und der Marmelade an den Tisch. Sie biß in ihr fertiges Frühstück und kaute stumm, während sich die anderen unterhielten. Jedoch wanderten Souichis Augen immer wieder auf Lisa. Lorna merkte das natürlich, lächelte und sprach einfach weiter, so als sei nichts passiert. Sie sah beiläufig auf die Uhr und entschuldigte sich. Sie verließ die Küche, jetzt waren die beiden alleine. Lisa stand unter Strom, sie spürte seine Blicke heiß auf ihrer Haut. Schnell verputzte sie die beiden Toaststücke, und stellte ihren Teller in die Spüle. Bevor sie die Küche verlassen konnte wurde sie von Souichi zurückgezogen, er flüsterte ihr mit heißem Atem ins Ohr.

"Genialer Schlafanzug, etwas anderes, gehst du nachher auch auf den Ball??" Sie nickte rotangeläuft. "Gut, ich hätte eine bitte an dich. Schenk mir deinen ersten Tanz.." Er strich ihr über die Wange und verließ mit einer Kaffeetasse die Küche. Lisa starrte ihm Feuerrot hinterher, sie rannte in ihr Zimmer stellte sich unter die Dusche und drehte auf Eiskalt. Dann duschte sie heiß. Wieder cremte sie sich mit der Lotion ein. Mittlerweile war schon 15 Uhr. Lisa brach in Hektik aus, sie zog sich ihre Unterwäsche an und machte sich wie Haare. Sie steckte ihre Haare mit vielen kleinen Spangen hoch und schminkte sich etwas. Dann schlüpfte sie in ihr Kleid hinein und in die Schuhe. Das Diadem und die anderen Schmuckstücke wurden auch angelegt. Ihre Fingernägel kränzten auch schon in dem gleichen Rotton, wie ihres Kleides. Sie sah noch einmal prüfend auf die Uhr. Ja, jetzt war es soweit. Sie schloß ihre Wohnung und klingelte bei Lorna.

Die machte ihr auch auf und sah Lisa verblüfft an. "Lisa?? bist du das??" Sie verwandelte Lisa nickte lächelnd. "Ja, ich bin?s. erkennst du mich nicht, oder hab ich mich so sehr gestylt, das du mich nicht mehr kennst???" Lorna schüttelte den Kopf. "nein, das nicht, aber es ist nicht typisch für dich, das du so aussiehst.. aber es steht dir, es sieht einfach nur super aus." Lorna selbst trug ein weißes Cocktailkleid, das nicht ganz so eng saß wie Lisas Kleid. Lorna hatte ihre Haare einfach mit einer schönen Spange nach oben gebunden und lediglich feine Strähnen hingen ihr ins Gesicht. "Lorna, dir steht dein Kleid aber auch, du siehst fabelhaft aus." Lorna lächelte. "Aber ich versinke hinter deiner Schönheit.. ihm werden bei deinem Anblick die Augen rausfallen.." Lisa wurde stutzig. "Wem??" "Na, Souichi.. ich hab schon lange bemerkt, das ihr euch verändert habt, angefangen hat es doch bei dem letzten großen Streit, da ist er dir sofort hinterher gerannt.." Lisa starrte ihre Freundin an. "Wie bitte, er ist mir gleich hinterhergerannt??" Die blonde nickte.

Lisa lief rot an. "Ok.. laß uns gehen.. " Lorna lief Lisa hinterher und trat als erstes aus der Tür des Wohnheimes, wo Souichi schon auf die beiden Mädchen wartete. Er sah Lorna und war überwältigt, sie sah so gut aus. Hinter ihr trat ein anderes Mädchen aus dem Haus heraus, sie hatte ein Rotes, schulterloses, enganliegendes Kleid an. Er staunte nicht schlecht und stellte fest, das er die Schönheit nicht kannte, jedoch kam sie ihm von ihren Bewegungen her bekannt vor. (a.d.a. nichts falsches denken.....) Jetzt lächelte sie ins eine Richtung und smilte ihn süß an. Souichi glaubte auf der Stelle zu verfließen, als er sie ansah. Sein Herz begann wie wild zu schlagen und hörte nicht mehr auf, es schlug unbeirrt weiter.

Lisa ging lächelnd auf ihn zu und sah ihn von oben bis unten an. Sein schwarzer Anzug stand ihm wirklich fantastisch und ließ ihn etwas älter aussehen. "Du siehst gut aus, kleiner.." Sie grinste ihn frech an, als ihm das lächeln im Gesicht gefror. "Lisa??" Er starrte sie an, als sei es nicht möglich, das Lisa dieses perfekte Geschöpf verkörperte. Es mußte ein Traum sein, Lisa würde niemals soo rumlaufen. genau Lisa hatte immer ihren Ohring an, der mit den beiden Federn dran, aber dieses hübsche Abbild eines Mädchens hatte lange silberne Ohrringe an und trug ein Collie und einen Ring in der gleichen Art. "Du kannst nie und nimmer Lisa sein. Du wirkst Engelhaft gleitest sanft hier herum und siehst umwerfend aus, Lisa dagegen ist Plump, trampelt wie ein Bauer ist Motzig und immer schlecht gelaunt. Außerdem ist sie bei weitem nicht so bezaubernd wie du."

Lisa war das lächeln im Gesicht gestorben. "Ok, dann tanz doch alleine, den das plumpe, trampelnde, motzige und Mauerblümchen von einem Weibsstück geht jetzt wieder.." Lisa drehte sich blitzartig herum und rauschte davon. Souichi sah ihr mit offenem Mund nach. "Das war wirklich Lisa.. wow sah die geil aus." Lorna schüttelte den Kopf. "Du hättest ihr von Anfang an glauben sollen, das sie es ist. Das mit den Beleidigungen war nicht nötig, du hast sie sehr verletzt..." Lorna wollte zu Lisa, doch Souichi hielt ihre Hand fest. "Lass mich mitgehen, ich muß das regeln. Du überrede sie, daß sie die Tür aufmacht und dann geh ich rein." Lorna nickte. "Ok, aber sei nicht so grob zu ihr.." Lorna schaffte es auf Anhieb ihre Zustimmung zu bekommen, die Tür öffnete sich, Souichi stellte gleich seinen Fuß dazwischen und drang in den Raum ein. Lisa starrte ihn sauer, jedoch mit leichten Tränen in den Augen an. "Was willst du hier?? Verlaß sofort meine Wohnung.." Er ging auf sie zu und stieß sie mit sanfter Gewalt an die Wand.